

Maria-Hilf

Kath. Pfarramt Maria-Hilf Leimbach, Leimbachstrasse 64, 8041 Zürich,
Telefon 044 482 12 28, Fax 044 482 15 09, www.maria-hilf.ch



Pfarrer: Dr. Christian Thiede
Katechet: Giuseppe Bitetti
Hauswart/ Ivica Miljak
Sakristan: Tel. 076 451 03 68
E-Mail: pfarramt.maria-hilf@zh.kath.ch
Sekretariat: Jeannine Dürst
Bürozeiten: Mo., Di., Do., 9.00–11.00 Uhr/14.00–16.00 Uhr,
Mi. geschlossen, Fr. 9.00–11.00 Uhr.

Gottesdienste

NEUES KIRCHENJAHR

1. ADVENTSSONNTAG

Samstag, 2. Dezember

16.15–16.45 Beichtgelegenheit
17.00 Eucharistiefeier mit Predigt

Sonntag, 3. Dezember

10.00 Eucharistiefeier als Familiengottesdienst mit Kinderchor
Legat: Emilie Herzog

Das **Türopfer** wird für die Universität Freiburg aufgenommen.

GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

Dienstag, 5. Dezember

16.30 Eucharistiefeier im Alterszentrum
«Mittelleimbach»

Donnerstag, 7. Dezember – Hl. Ambrosius

6.30 Roratemesse
Anschliessend Frühstück im
Pfarreizentrum

Freitag, 8. Dezember – Hochfest Mariä

Empfängnis – Kirchweihfest

19.00 Festmesse

Im Anschluss an die Festmesse sind alle eingeladen zu einer «Teilete» im Pfarreizentrum, einem gemeinsamen Essen, zu dem jede Person, die teilnimmt, etwas mitbringt. An den mitgebrachten Speisen dürfen sich alle bedienen, Getränke werden zur Verfügung gestellt.

2. ADVENTSSONNTAG

Samstag, 9. Dezember

16.15–16.45 Beichtgelegenheit
17.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Legat: Maria Wittwer-Gallati

Sonntag, 10. Dezember

10.00 Eucharistiefeier mit Predigt
Gedächtnis:
Christine Keller-Schmitz

GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

Dienstag, 12. Dezember

19.00 Bussfeier

Mittwoch, 13. Dezember

10.00 Eucharistiefeier im Altersheim
«Im Ris»

Donnerstag, 14. Dezember

6.30 Roratemesse mit Schülern/-innen der Mittel- und Oberstufe
Anschliessend Frühstück im
Pfarreizentrum

Aus der Pfarrei

MEDITATIONSSTUNDE

Am **Montag, 4.12., 20.00–21.00 Uhr**, sind alle, die zur Ruhe und zu sich kommen möchten, herzlich eingeladen zu einer Meditationsstunde in unserem Pfarreizentrum.

BEGEGNUNG IM ADVENT 2017



Advent ist die Zeit, da rückt man zusammen und geniesst seine Ruh. In diesem Sinne laden wir zur Begegnung ein:

Freitag, 1.12., 14.00–17.00 Uhr

Treffpunkt Team Rebenweg, im Kafi altes GZ am Rebenweg 6

Freitag, 8.12., 16.00–18.30 Uhr

bei Esther Neff und Thomas Gisler, Zwirnerstrasse 261

Mittwoch, 13.12., 15.00–17.00 Uhr

bei Theres und Peter Eigenmann, Klebestrasse 17

Dienstag, 19.12., ab 14.30 Uhr

im GZ Leimbach, Leimbachstrasse 200
Wir freuen uns darauf, bekannte Gesichter wiederzusehen und neue Menschen im Quartier kennenzulernen.

ÖKUM. QUARTIERGEBET LEIMBACH

Der Dezember-Monatsspruch lautet:

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füsse auf den Weg des Friedens.

Lukas 1, 78–79

Nächstes Treffen: Donnerstag, 25.1.2018, um 20.00 Uhr, in unserem Pfarreizentrum.

Gruppe In- und Auslandhilfe 30 Jahre aktiv

Die Gruppe In- und Auslandhilfe stand seit ihrer Gründung in verschiedenen Bereichen im Einsatz. Seit 1987 führte sie jeweils im Herbst einen Racletteabend in unserem Pfarreizentrum durch, verbunden mit einem grösseren oder kleineren Basar. Dieser jähr-

liche Anlass war immer gut besucht und warf – dank der Mithilfe vieler Helferinnen und Helfer – regelmässig einen schönen Ertrag ab, der einem der jeweils aktuellen Hilfsprojekte gutgeschrieben wurde.

Die ausgewählten Projekte – je eines im In- und Ausland – wurden in der Regel während zwei Jahren unterstützt. Regelmässig waren es Bergbauernfamilien mit Kindern, die neue oder bessere Wohnungen benötigten oder Stallerneuerungen brauchten. Die Informationen darüber erfolgten jeweils in Texten und Bildern mittels der Informationsstafeln beim Kircheneingang und im Kirchenzentrum sowie durch ausführliche Beschreibungen in den Briefen, welche alle Pfarreiangehörigen jährlich im Advent erhalten haben und in denen gleichzeitig um Unterstützung gebeten wurde.

Die Gruppe setzte sich jeweils auch fürs jährliche Fastenopfer ein, verfasste einen dem Jahresthema entsprechenden Brief und half mit beim Versand der Unterlagen. Das finanzielle Ergebnis der vergangenen 30 Jahre ist äusserst erfreulich. Es sind für insgesamt **33 Projekte** – Stand Herbst 2017 – **Spenden** (inkl. Erlöse aus Raclette- und Basaranlässen) von Fr. 1 110 811.– eingegangen, nicht inbegriffen die Einzahlungen fürs Fastenopfer. – Seit 2001 leistete der Verband der römisch-katholischen Kirchgemeinden der Stadt Zürich Beiträge an Hilfsprojekte der Kirchgemeinden bzw. Pfarreien, was bisher optimal ausgenutzt wurde und zusätzlich Fr. 371 358.– einbrachte. Somit konnten seit Frühjahr 1987 **gesamthaft Fr. 1 482 169.–** für die von der Pfarrei Maria-Hilf ausgewählten und unterstützten Hilfsaktionen ausgerichtet werden.

Alle Ein- und Auszahlungen laufen über Konti der Kirchgemeinde bzw. Pfarrkirchensiftung ohne jegliche Spesen- und Unkostenabzüge. Dadurch wird sichergestellt, dass eine zuverlässige Kontrolle vorhanden ist und alle Spendengelder zweckbestimmt verwendet wurden.

Hier noch eine Zusammenstellung über die Verwendung der Spenden (1987–2017):

15 Projekte Bergbauernhilfe Fr. 868 700.–

2 übrige Inlandprojekte Fr. 12 150.–

16 Auslandprojekte Fr. 601 319.–

30 Jahre aktive Gruppe In- und Auslandhilfe in Maria-Hilf – eine Erfolgsgeschichte!

Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben. Das hervorragende Ergebnis ist wesentlich durch jährliche und sehr grosszügige Unterstützung einer privaten Stiftung beeinflusst worden, welche sich immer wieder für Bergbauernhilfe gewinnen liess. Wir durften öfters auch Spendenbeträge von Fr. 1000.– und höher aus dem Kreis unserer Pfarreiangehörigen entgegennehmen. Dankbar sind wir auch für alle kleineren Beiträge, die jeweils aufgrund des «Weihnachtsbriefes» zahlreich eingetroffen sind und beweisen, dass in der Pfarrei Maria-Hilf eine grosse Spendenfreudigkeit herrscht.